

abgebrannt, und 2. Ziegen mit verdorben, das übrige Vieh aber, sonst von allen Vorrath nichts, ist noch gerettet worden.

1758. den 26. May nachmittag zwischen 2. und 3. Uhr brannten auf dem Zwota Hammer das Herrn Haus, Wirthshaus, und noch etliche kleine Häuser und Ställe ab.

1761. den 29. Januar. ist des Nachts um 11. Uhr zu Schöneck wieder eine schreckliche Feuers-Brunst entstanden, welche nicht nur 66. der besten Bürger = Häuser, sondern auch das Königl. Forsthaus, Rathhaus, 2. Schulen, und die schöne Kirche und Pfarr-Wohnung in Asche verwandelt, woben auch viel Vieh mit verdorben, und von denen Bewohnern wenig oder nichts gerettet werden können. Der gütige Gott wende ferneres Unglück in Gnaden ab,

und gebe zum neuen Aufbau seinen Seegen von oben herab, und

schencke ihnen, wie dem ganken Lande, bald

Friede und Ruhe durch Christum,

Amen.

